



Hintergrundinformationen zu den Grossratswahlen 2020 in Basel-Stadt



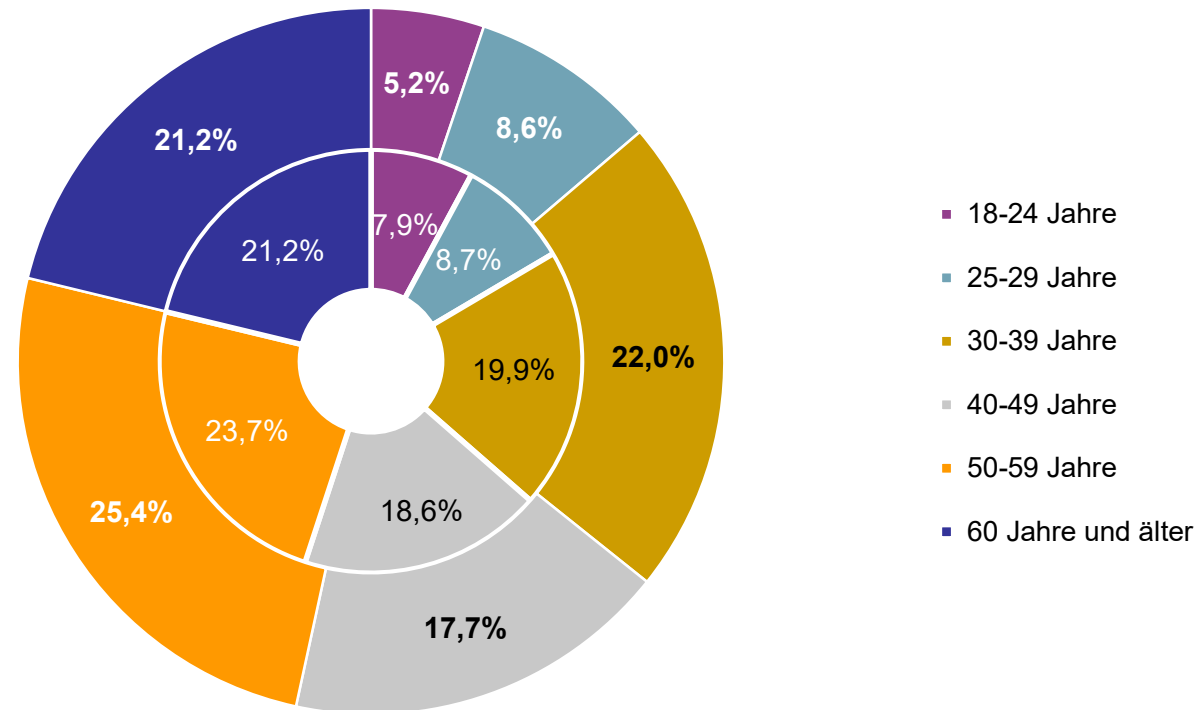
Kandidierende 2020

Zu den Grossratswahlen 2020 treten insgesamt 792 Kandidatinnen und Kandidaten an, 3,8 Prozent mehr als 2016. Damit kandidieren 7,9 Personen pro Sitz, deutlich weniger als im Rekordjahr 1988 mit 10,3 Kandidaturen pro Sitz.

Insgesamt stehen 15 Listen zur Wahl. 4 Listen treten nur im Wahlkreis Kleinbasel an. In Bettingen bewirbt sich neben dem bisherigen Kandidaten des Aktiven Bettingen 1 Gegenkandidat der Bettinger Dorfvereinigung um den Bettinger Sitz.



Kandidierende 2020 (ausser) und 2016 (innen) nach Alter

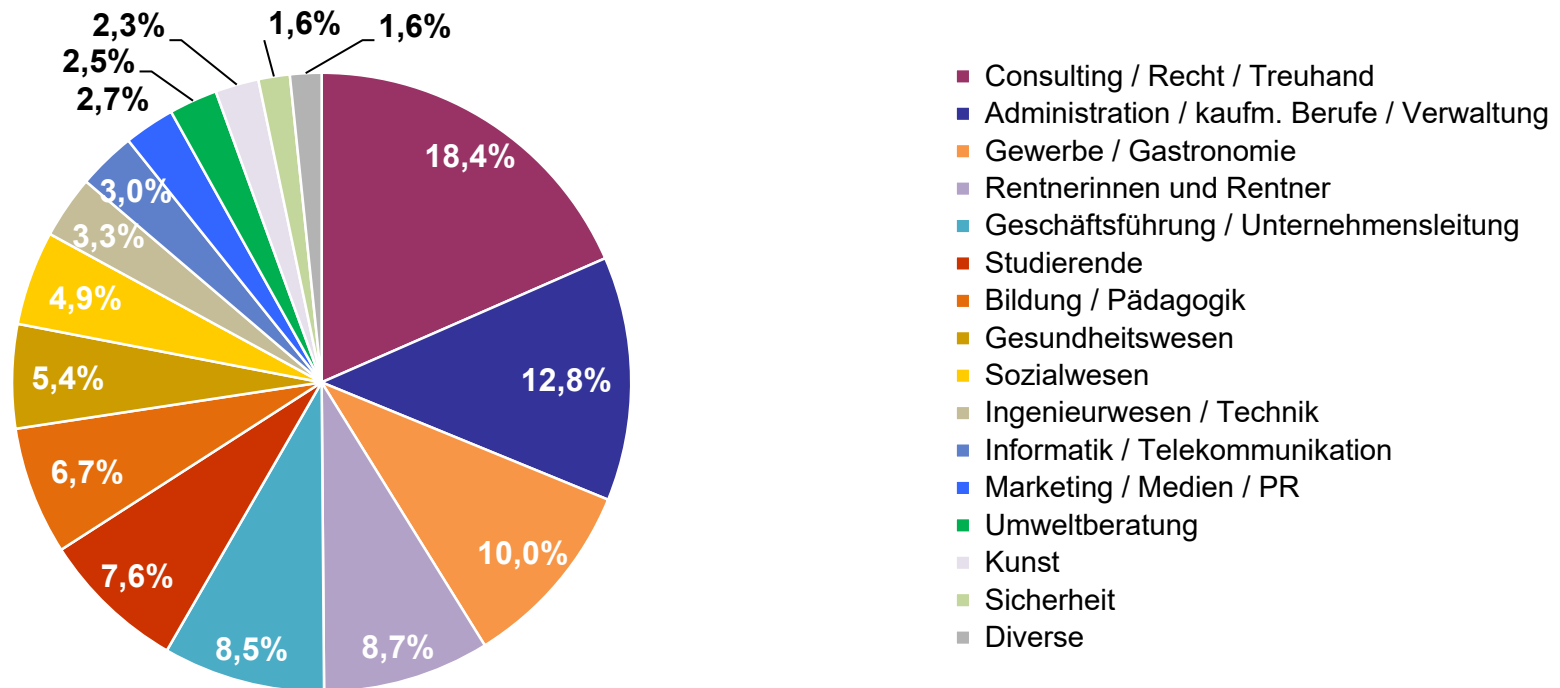


Ein gutes Drittel der Kandidierenden ist unter 40 Jahre alt. Dies hat sich im Vergleich zu 2016 kaum verändert, etwas abgenommen hat der Anteil der unter 25-Jährigen. Leicht zugenommen haben die Anteile in den Alterssegmenten der 30- bis 39-Jährigen sowie der 50- bis 59-Jährigen; Letztere machen jetzt gut ein Viertel aus.

Das Durchschnittsalter aller Kandidierenden beträgt 47 Jahre. Der Median ist mit 48 Jahren nur unwesentlich höher: Die eine Hälfte der Kandidierenden ist also älter, die andere Hälfte jünger als 48 Jahre. Die VA-Liste weist mit 56 Jahren den höchsten Altersdurchschnitt auf, die Kommunistische Liste - Partei der Arbeit Schweiz mit 32 bzw. der Bettinger Gegenkandidat mit 24 Jahren den tiefsten Wert.



Kandidierende 2020 nach Berufsgruppe

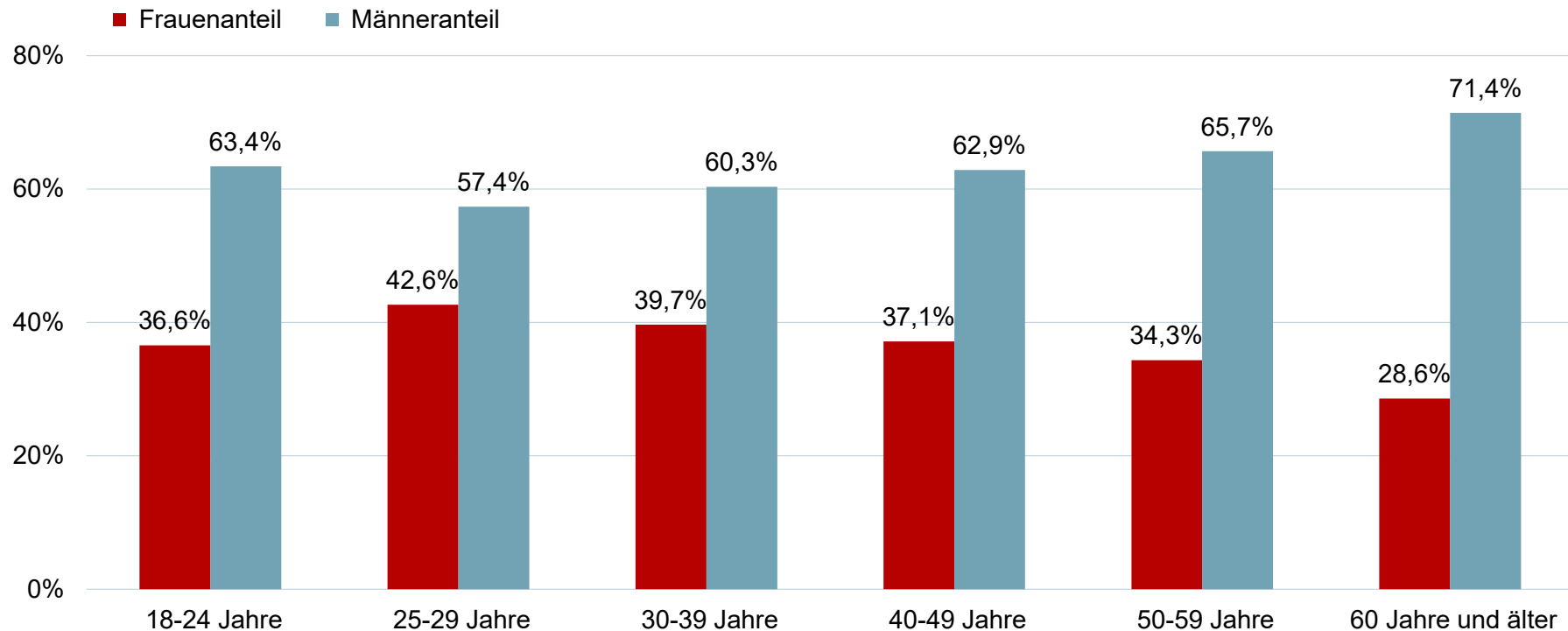


Die grösste Berufsgruppe der Kandidierenden 2020 entfällt wie schon 2016 auf die Unternehmensdienstleistungen – hier insbesondere Juristen, Anwälte und Treuhänder, die insgesamt einen Anteil von 18,4 Prozent erreichen. Auch die zweitgrösste Gruppe der administrativen und kaufmännischen Berufe ist (auch anteilmässig) die gleiche wie 2016.

Leicht abgenommen haben die Anteile der Bildung und Administration, dafür ist 2020 der Geschäftsbereich leicht besser vertreten. Sowohl der Anteil der Studierenden wie auch der Anteil der pensionierten Kandidierenden ist leicht rückläufig.



Geschlechterverteilung der Kandidierenden 2020 nach Alter

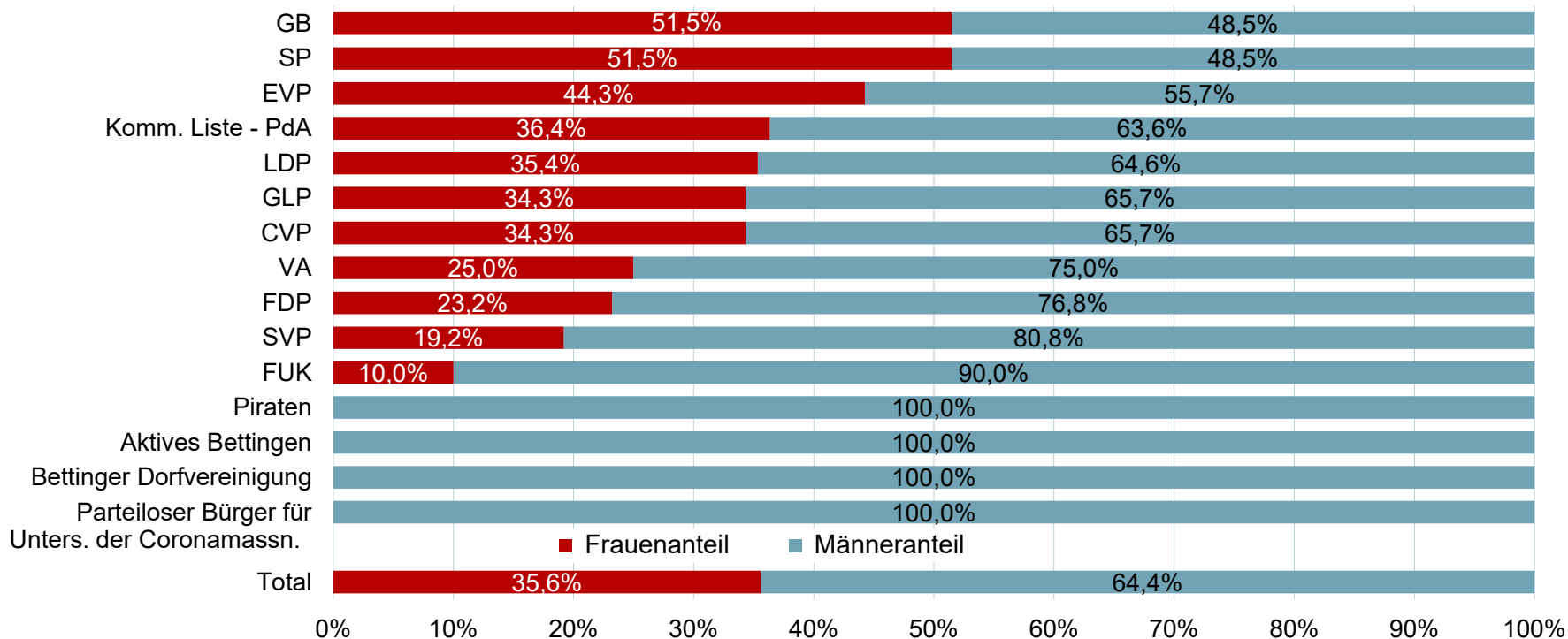


Den höchsten Frauenanteil weist die Altersgruppe der 25- bis 29-Jährigen mit 42,6 Prozent auf. Mit zunehmendem Alter nimmt der Frauenanteil tendenziell ab: Bei den über 39-Jährigen ist jede dritte Kandidierende eine Frau.

Bei den Grossratswahlen 2016 war die Wahlquote der Frauen, das heisst der Anteil gewählter Frauen im Verhältnis zum Anteil kandidierender Frauen mit 31 zu 35 wie schon 2012 negativ. Dies, nachdem das Verhältnis 2008 mit 37 zu 35 erstmals positiv ausgefallen war.



Geschlechterverteilung der Kandidierenden 2020 nach Partei

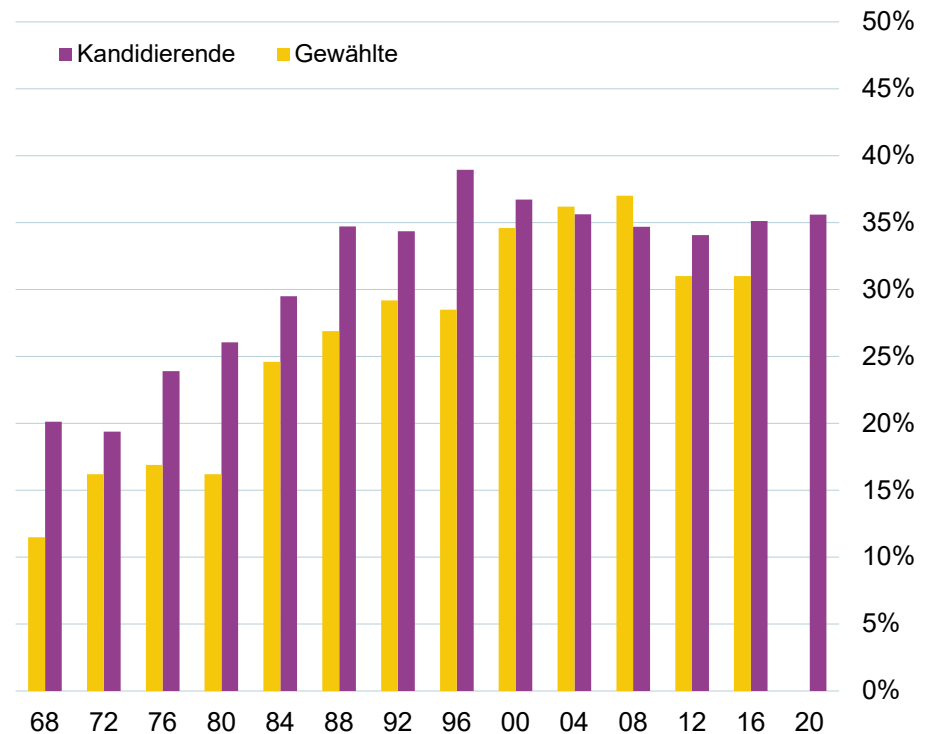


Den höchsten Frauenanteil weisen die Listen des Grünen Bündnis und der SP auf: Dort sind 51 der 99 Kandidierenden Frauen. Ebenfalls überdurchschnittlich ist die Frauenvertretung mit 44 Prozent bei der EVP.

Wie schon in den letzten Jahren bewerben sich keine Frauen für den Bettinger Grossratsitz.

**Kandidierende nach Geschlecht seit 1968**

Wahljahr	Basel-Stadt		Frauenanteil		Gew.
	Total	Frauen	Männer	Kand.	
2020	792	282	510	35,6%	...
2016	763	268	495	35,1%	31,0%
2012	769	262	507	34,1%	31,0%
2008	830	288	542	34,7%	37,0%
2004	988	352	636	35,6%	36,2%
2000	1073	394	679	36,7%	34,6%
1996	1035	403	632	38,9%	28,5%
1992	1208	415	793	34,4%	29,2%
1988	1337	464	873	34,7%	26,9%
1984	1122	331	791	29,5%	24,6%
1980	975	254	721	26,1%	16,2%
1976	920	220	700	23,9%	16,9%
1972	934	181	753	19,4%	16,2%
1968	820	165	655	20,1%	11,5%

Entwicklung des Frauenanteils

Seit Einführung des kantonalen Frauenstimmrechts 1966 hat sich der Frauenanteil unter den Kandidierenden von anfangs einem Fünftel bis im Jahr 1996 verdoppelt und ging bis 2012 kontinuierlich zurück. 2020 beträgt er 35,6 Prozent (+0,5 Prozentpunkte).

Die Entwicklung der Frauen-Vertretung im baselstädtischen Kantonsparlament war 2012 nach einer längeren Wachstumsphase (Höchstwert 2008 mit 37 Prozent) erstmals wieder rückläufig und beträgt Stand 1. September 2020 33 Prozent (seit den Wahlen 2016 sind gesamthaft für zwei zurückgetretene Männer Frauen nachgerückt).



Merkmale der Kandidierenden 2016 nach Wahlerfolg

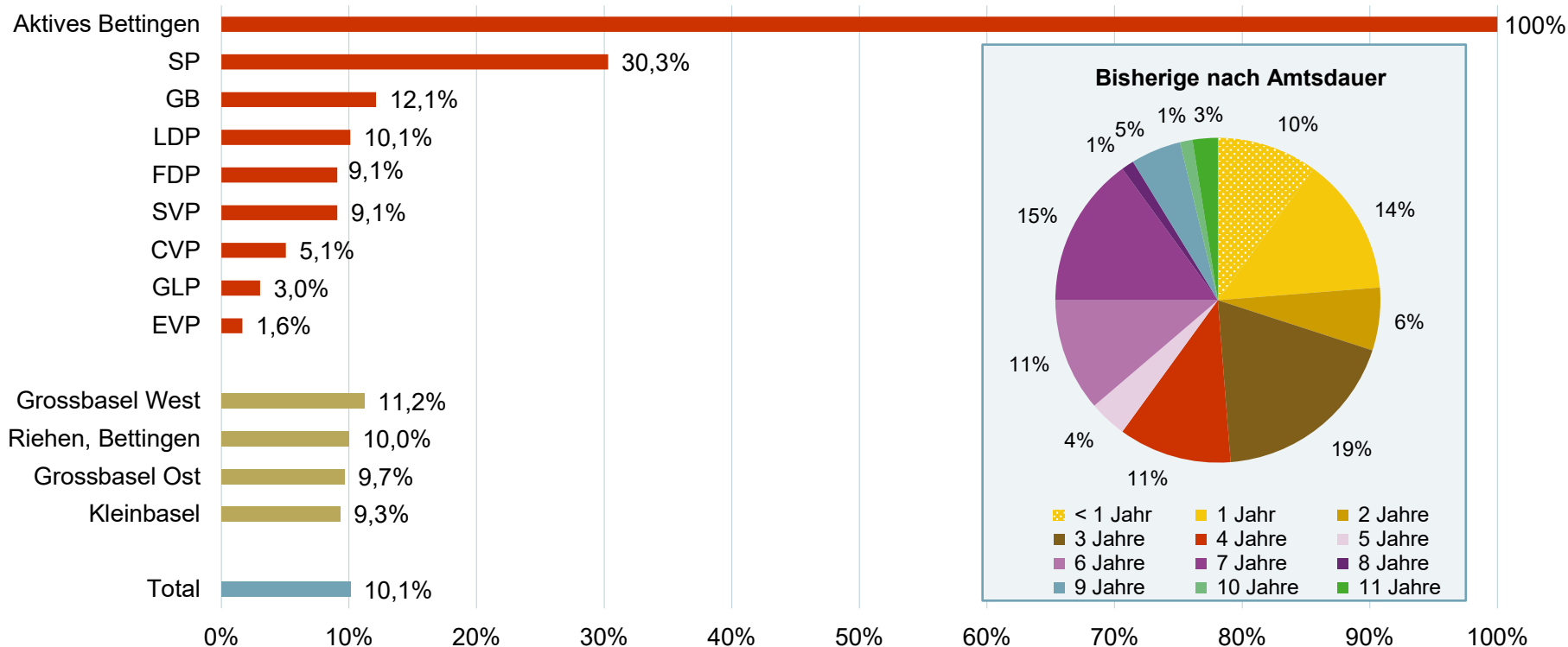
Merkmal	Kandidierende 2016			Erfolgsquote*	Erfolgsquote nach persönlichen Merkmalen					
	Gewählt	Nicht gew.	Total		0%	20%	40%	60%	80%	100%
Männlich	69	426	495	13,9%	Männlich					
Weiblich	31	237	268	11,6%	Weiblich					
Neu	16	658	674	2,4%	Neu					
Bisher	84	5	89	94,4%	Bisher					
18-39 Jahre	20	258	278	7,2%	18-39 Jahre					
40-59 Jahre	55	268	323	17,0%	40-59 Jahre					
60+	25	137	162	15,4%	60+					
Consulting, Recht	28	106	134	20,9%	Consulting, Recht					
Administration, KV	10	98	108	9,3%	Administration, KV					
Gewerbe, Gastronomie	9	64	73	12,3%	Gewerbe, Gastronomie					
Studierende	3	58	61	4,9%	Studierende					
Bildung, Pädagogik	10	50	60	16,7%	Bildung, Pädagogik					
Gesundheitswesen	4	32	36	11,1%	Gesundheitswesen					
Pensionierte	6	64	70	8,6%	Pensionierte					

* Die Erfolgsquote misst die Erfolgsaussichten einer Kandidatur. Sie wird aufgrund der Wahlergebnisse 2016 berechnet als Anzahl Gewählte einer Kategorie dividiert durch das Total der jeweiligen Kategorie.

Die mit Abstand grössten Aussichten auf einen Wahlerfolg haben Bisherige, die zur Wiederwahl antreten. 2016 wurden von den 89 Kandidierenden, die erneut antraten 84, also mehr als neun von zehn Personen, wieder gewählt. Am geringsten sind die Erfolgsaussichten bei neu antretenden Kandidierenden, bei Studierenden oder Personen unter 40 Jahren.



Anteil bisherige Kandidierende nach Partei und Wahlkreis, Amtsdauer der Bisherigen

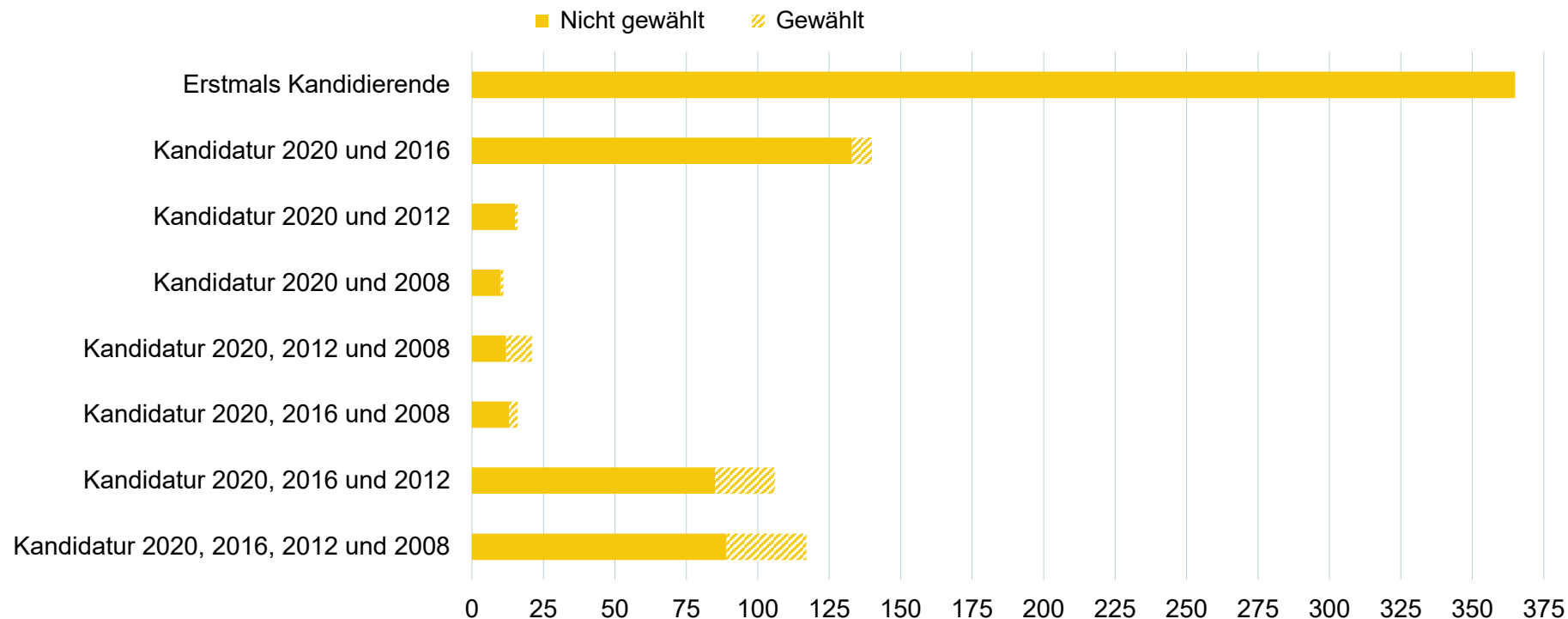


Abgesehen vom erneut antretenden Bettinger Kandidaten ist der Bisherigenanteil bei der wählerstärksten Partei, der SP, mit 30,3 Prozent am grössten, gefolgt von GB (12,4%) und LDP (10,1%). Eher unterdurchschnittlich fällt der Anteil bei der CVP, der GLP und der EVP aus. Auf Ebene der Wahlkreise zeigen sich dagegen kaum Unterschiede.

Von den 80 Bisherigen, die 2020 zur Wiederwahl antreten, ist die Hälfte seit weniger als 4 Jahren im Grossen Rat. Nur gerade jede zehnte Person hat mehr als 2 volle Legislaturen im Grossen Rat hinter sich.



Kandidierende 2020 nach Häufigkeit der Kandidatur seit 2008



365 aktuell Kandidierende (46 Prozent) sind seit 2008 noch nie zur Wahl in den Grossen Rat angetreten, 18 Prozent versucht sich nach 2016 ein zweites Mal. Insgesamt 427 Personen sind seit 2008 mindestens 1 weiteres Mal zur Wahl angetreten.

Wenn Kandidierende öfter antreten, dann tun sie dies häufig mehrmals hintereinander ohne grössere Pausen dazwischen: So sind 106 Personen zu den letzten drei Wahlen ohne Unterbruch angetreten, 117 weitere gar zu den letzten vier.



Listen- und Parteibezeichnungen

- | | | |
|----|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | FDP | FDP.Die Liberalen Basel-Stadt und Jungfreisinnige |
| 2 | Piraten | PIRATEN - Piratenpartei beider Basel |
| 3 | LDP | LDP Liberal-Demokratische Partei Basel-Stadt und Jungliberale |
| 4 | EVP | Evangelische Volkspartei Basel-Stadt (EVP) |
| 5 | SP | Sozialdemokratische Partei Basel-Stadt (SP) und JUSO |
| 7 | CVP | CVP Basel-Stadt und Junge CVP Basel-Stadt |
| 8 | GB | Bündnis Grüne, BastA!, junges grünes bündnis |
| 10 | GLP | Grünliberale Partei Basel-Stadt |
| 12 | SVP | Schweizerische Volkspartei Basel-Stadt (SVP) |
| 13 | FUK | freistaat unteres kleinbasel f-u-k.ch |
| 14 | VA | Volks-Aktion gegen <u>zuviele</u> Ausländer und Asylanten in unserer Heimat (VA) - Liste Ausländerstopp |
| 16 | AB | Aktives Bettingen |
| 19 | BDV | Bettinger Dorfvereinigung - BDV |
| 28 | PB | Parteiloser Bürger für eine Untersuchung der Coronamassnahmen |
| 29 | KL | Kommunistische Liste - Partei der Arbeit Schweiz |